

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2



## PROGRAMME for ERADICATION : **ANNEX III**

to this Decision in respect of transmissible spongiform encephalopathies (TSEs)

The central data base keeps all submissions. However only the information in the last submission is shown when viewing and used when processing the data.

If encountering difficulties, please contact [SANCO-BO@ec.europa.eu](mailto:SANCO-BO@ec.europa.eu)

### Instructions to complete the form:

1) In order to fill in and submit this form you must have **at least** the ADOBE version

# Acrobat Reader 8.1.3

(example : 8.1.3, 8.1.4, 8.1.7, 9.1, 9.2,...), otherwise you will not be able to use the form.

Your version of Acrobat is: **10.107**

2) Please provide as much information as possible. If you have no data for some fields then put the text "NA" (Not applicable) in this field or 0 if it is a numeric field. If you need clarifications on some of the information requested, then please contact [SANCO-BO@ec.europa.eu](mailto:SANCO-BO@ec.europa.eu).

3) To verify your data entry while filling your form, you can use the "verify form" button at the top of each page. If the form is not properly and completely filled in, an alert box will appear indicating the number of incorrect fields. Please use the "verify form" button until all fields are correctly filled in. If you still have any difficulties, please contact [SANCO-BO@ec.europa.eu](mailto:SANCO-BO@ec.europa.eu).

4) When you have finished filling the form, verify that your internet connection is active and then click on the "submit notification" button below. If the form is properly filled in, the notification will be submitted to the server and a submission number + submission date will appear in the corresponding field.

5) **IMPORTANT: Regularly save the pdf when you fill it out. After you have received the Submission number, DO NOT FORGET TO SAVE THE PDF ON YOUR COMPUTER FOR YOUR RECORDS!**

Thursday, March 14, 2013 10:34:55

**1363253695030-1894**

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 1. Identification of the programme

Member state : DEUTSCHLAND

Disease : Transmissible Spongiform Encephalopathies

Request of co-financing for the year :

2014

### 1.1 Contact

Name : Prof. Dr. Bätza

Phone : 0228/99 529 3457

Fax. : 0228/99 529 3931

Email : 332@bmelv.bund.de

## 2. Description of the programme

(max. 32000 chars) :

Gegenstand des Planes ist es, Maßnahmen zur Bekämpfung der Bovinen Spongiformen Enzephalopathie (BSE) und der Scrapie sowie zur Überwachung der epidemiologischen Situation in Deutschland festzulegen mit dem Ziel, frühzeitig eine Neuinfektion bei Rindern, Schafen und Ziegen zu erkennen.

Der Plan basiert auf

- der Entscheidung 2009/470/EWG (Fonds-Entscheidung) vom 25.05.2009 und
- der Entscheidung 2008/341/EG (Gemeinschaftskriterien) vom 25.04.2008.
- der Entscheidung 2008/425/EG (inhaltliche Standardisierung der Pläne) vom 25. April 2008.

## 3. Description of the epidemiological situation of the disease

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

(max. 32000 chars) :

## 1.1 BSE

Im Jahr 2012 wurde bei 647.938 Untersuchungen - hiervon 642.506 Untersuchungen bei Rindern im Alter von über 48 Monaten - kein BSE-Fall diagnostiziert.

Im Jahr 2012 wurden 500.864 gesundgeschlachtete über 72 Monate alte Rinder untersucht.

Die Zahl der auf BSE untersuchten verendeten oder getöteten (not- und krankgeschlachtete Tiere, Tiere mit klinischen BSE-Erscheinungen, Kohortentötungen, Verdachtsfälle) über 48 Monate alten Rinder belief sich im Jahr 2012 auf insgesamt 138.751 Tiere .

Positive Befunde wurden wie oben bereits angeführt nicht festgestellt.

Die Untersuchung der Rinder auf BSE erfolgt in Deutschland nach Artikel 6 Abs. 1 in Verbindung mit Anhang III Kapitel A Abschnitt I der Verordnung (EG) Nr. 999/2001.

Mit der Änderung der Entscheidung 2009/719/EG, besteht u.a. auch für Deutschland die Möglichkeit, zu entscheiden, vollständig auf das Testen gesundgeschlachteter Rinder zu verzichten.

Sowie die Änderung der Entscheidung 2009/719/EU in Kraft getreten ist, wird über eine Anpassung der BSE-Untersuchungsverordnung vom 6. Dezember 2011 (BGBl I.S 2408) zu entscheiden sein.

Vor diesem Hintergrund wird Deutschland wie folgt verfahren:

- bis zur genannten Anpassung der BSE-Untersuchungsverordnung werden wie bisher alle gesundgeschlachteten Rinder im Alter von über 72 Monaten, die im Inland geboren und gehalten worden sind oder aus Mitgliedstaaten stammen, die im Anhang der Entscheidung 2011/358/EU (Änderung Entscheidung 2009/719/EG) aufgeführt sind, auf BSE untersucht,

- mit in Kraft treten der BSE-Untersuchungsverordnung werden alle gesundgeschlachteten Rinder im Alter von über 96 Monaten, die im Inland geboren und gehalten worden sind oder aus Mitgliedstaaten stammen, die im Anhang der Entscheidung 2011/358/EU (Änderung Entscheidung 2009/719/EG) aufgeführt sind, auf BSE untersucht,

- desweiteren können alle über 30 Monate und unter 96 Monate alten gesundgeschlachteten Rinder, die im Inland geboren und gehalten worden sind, freiwillig auf BSE untersucht werden,

darüberhinaus werden

- alle über 48 Monate alten verendeten, aus besonderem Anlass geschlachteten (d.h. notgeschlachtete und mit klinischen Erscheinungen und Verdachtsfälle) Rinder, die im Inland geboren und gehalten worden sind oder aus Mitgliedstaat stammen, die im Anhang der Entscheidung 2011/358/EU aufgeführt sind, auf BSE untersucht,

- Rinder im Alter von über 30 Monaten, die nicht im Inland geboren und gehalten wurden und aus Ländern stammen, die nicht im Anhang der Entscheidung 2011/358/EU aufgeführt sind, im Rahmen der Fleischuntersuchung auf BSE untersucht;

- alle über 24 Monate alten Rinder, die zum Zwecke der Bekämpfung von Tierseuchen, mit Ausnahme von epidemisch verlaufenden Tierseuchen, getötet worden sind und die aus Ländern stammen, die nicht im Anhang der Entscheidung 2011/358/EU aufgeführt sind, auf BSE untersucht.

## 1.2 TSE bei kleinen Wiederkäuern

Scrapie ist eine in Deutschland anzeigepflichtige Tierseuche, die in den Jahren 2000 bis 2012 (Stand

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

10.01.2013) insgesamt 180-mal in 14 Bundesländern aufgetreten ist (Anlage A).  
Im Jahr 2012 wurden 9.310 gesundgeschlachtete über 18 Monate alte Schafe und 1.551 gesundgeschlachtete über 18 Monate alte Ziegen untersucht.  
Die Zahl der auf Scrapie untersuchten verendeten, getöteten, notgeschlachteten, mit klinischen Erscheinungen und Verdachtsfälle über 18 Monate alten Schafe und Ziegen belief sich im Jahr 2012 auf insgesamt 11.230 Schafe sowie 1.797 Ziegen, also 13.027 Tiere .

Die Untersuchung der Schafe und Ziegen auf TSE erfolgt in Deutschland nach Artikel 6 Abs. 1 in Verbindung mit Anhang III Kapitel A Abschnitt II der Verordnung (EG) Nr. 999/2001:

- Stichprobenuntersuchung der zum menschlichen Verzehr geschlachteten über 18 Monate alten Schafe (Deutschland: 10.000 Tiere),
- Stichprobenuntersuchung der nicht für den menschlichen Verzehr geschlachteten über 18 Monate alten Schafe und Ziegen; der auf Deutschland entfallende Stichprobenumfang beträgt 10.000 Schafe und 1500 Ziegen.

## 4. Measures included in the programme

### 4.1 Designation of the central authority in charge of supervising and coordinating the departments responsible for implementing the programme

(max. 32000 chars) :

Oberste Veterinärbehörden der Länder

### 4.2 Description and delimitation of the geographical and administrative areas in which the programme is to be applied

(max. 32000 chars) :

Ländergrenzen

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 4.3 System in place for the registration of holdings

(max. 32000 chars) :

Rinder: § 26 der Viehverkehrs-VO i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.03.2010  
Schafe/Ziegen: Art. 7 der VO (EG) Nr. 21/2004

## 4.4 System in place for the identification of animals

(max. 32000 chars) :

Rinder: Art. 4 der VO (EG) Nr. 1760/2000  
Schafe/Ziegen: Art. 4 der VO (EG) Nr. 21/2004

## 4.5 Measures in place as regards the notification of the disease

(max. 32000 chars) :

§ 9 des Tierseuchengesetzes i.V.m der Verordnung über anzeigepflichtige Tierseuchen

## 4.6 Testing

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 4.6.1 Rapid tests in bovine animals

	Age (in months) above which animals are tested	Estimated number of animals to be tested	Estimated number of rapid tests, including rapid tests used for confirmation	
Animals referred to in Annex III, Chapter A, Part I, point 2.1, 3 and 4 of Regulation (EC) No 999/2001 of the European Parliament and of the Council	48	138 751	138 751	
Animals referred to in Annex III, Chapter A, Part I, point 2.2 of Regulation (EC) No 999/2001	72	371 997	371 997	
Animals referred to in Annex III, Chapter A, Part I, point 2.2 of Regulation (EC) No 999/2001 (voluntary testing)	30	4 462	4 462	X
Other please specify here				X
		<b>Add a new row</b>		

## 4.6.2 Rapid tests in ovine animals

Estimated population of adult ewes and ewe lambs put to the ram .

1 630 100

	Estimated number of animals to be tested	
Ovine animals referred to in Annex III, Chapter A, Part II, point 2 of Regulation (EC) No 999/2001	9 310	
Ovine animals referred to in Annex III, Chapter A, Part II, point 3 of Regulation (EC) No 999/2001	11 230	
Ovine animals referred to in Annex III, Chapter A, Part II, point 5 of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Ovine animals referred to in Annex VII, Chapter A, point 2.3(d) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Ovine animals referred to in Annex VII, Chapter A, point 3.4(d) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Ovine animals referred to in Annex VII, Chapter A, point 4(b) and (e) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Ovine animals referred to in Annex VII, Chapter A, point 5(b)(ii) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
TSE Tilgung	30	X
	<b>Add a new row</b>	

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 4.6.3 Monitoring in caprine animals

Estimated population of female goats and female kids mated .

75 544

	Estimated number of animals to be tested	
Caprine animals referred to in Annex III, Chapter A, Part II, point 2 of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Caprine animals referred to in Annex III, Chapter A, Part II, point 3 of Regulation (EC) No 999/2001	1 797	
Caprine animals referred to in Annex III, Chapter A, Part II, point 5 of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Caprine animals referred to in Annex VII, Chapter A, Part II, point 2.3(d) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Caprine animals referred to in Annex VII, Chapter A, Part II, point 3.3(c) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Caprine animals referred to in Annex VII, Chapter A, Part II, point 4(b) and (e) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Caprine animals referred to in Annex VII, Chapter A, Part II, point 5(b)(ii) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
TSE Tilgung	5	X
	<b>ADD A NEW ROW</b>	

## 4.6.4 Confirmatory tests **other than rapid tests** as referred to in Annex X Chapter C of Regulation (EC) No 999/2001

	Estimated number of tests
Confirmatory tests in Bovine animals	0
Confirmatory tests in Ovine an Caprine animals	0

## 4.6.5 Discriminatory tests

	Estimated number of tests
Primary molecular testing referred to in Annex X, Chapter C, point 3.2(c)(i) of Regulation (EC) No 999/2001	5

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 4.6.6 Genotyping of positive and randomly selected animals

	Estimated number	
Animals referred to in Annex III, Chapter A, Part II, point 8.1 of Regulation (EC) No 999/2001	40	
Animals referred to in Annex III, Chapter A, Part II, point 8.2 of Regulation (EC) No 999/2001	600	

## 4.7 Eradication

### 4.7.1 Measures following confirmation of a BSE case

#### 4.7.1.1 Description

(max. 32000 chars) :

Die Anzeigepflicht bei BSE/Scrapie-Verdacht und Bestätigung, die Maßnahmen nach Feststellung von BSE/Scrapie gegenüber infizierten Beständen, die Registrierung der Betriebe, die Kennzeichnung der Tiere zur Ermittlung des Herkunftsbestandes, die Diagnosevorschriften und die Gewährung von Entschädigungen sind in Deutschland geregelt durch

- VO(EG) Nr. 999/2001,
- das Tierseuchengesetz,
- die Viehverkehrsverordnung,
- Tierseuchen- und lebensmittelrechtliche Verordnungen mit spezifischem Bezug zu TSE.

Die Entschädigung der Tierhalter ist durch das Tierseuchengesetz geregelt und erfolgt über die Tierseuchenkassen.

#### 4.7.1.2 Summary table

	Estimated number	
Animals to be killed under the requirements of Annex VII, Chapter A, point 2.1 of Regulation (EC) No 999/2001	10	

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 4.7.2 Measures following confirmation of a scrapie case

### 4.7.2.1 Description

(max. 32000 chars) :

Die Anzeigepflicht bei BSE/Scrapie-Verdacht und Bestätigung, die Maßnahmen nach Feststellung von BSE/Scrapie gegenüber infizierten Beständen, die Registrierung der Betriebe, die Kennzeichnung der Tiere zur Ermittlung des Herkunftsbestandes, die Diagnosevorschriften und die Gewähr von Entschädigungen sind in Deutschland geregelt durch

- VO(EG) Nr. 999/2001,
- das Tierseuchengesetz,
- die Viehverkehrsverordnung,
- Tierseuchen- und lebensmittelrechtliche Verordnungen mit spezifischem Bezug zu TSE.

Die Entschädigung der Tierhalter ist durch das Tierseuchengesetz geregelt und erfolgt über die Tierseuchenkassen.

### 4.7.2.2 Summary table

	Estimated number	
Animals to be culled and destroyed under the requirements of Annex VII, Chapter A, point 2.3 of Regulation (EC) No 999/2001	2 000	
Animals to be sent for compulsory slaughter in application of the provisions of Annex VII, Chapter A, point 2.3(d) of Regulation (EC) No 999/2001	0	
Animals to be genotyped under the requirements of Annex VII, Chapter A, point 2.3 of Regulation (EC) No 999/2001	14 000	

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 4.7.3 Breeding programme for resistance to TSEs in sheep

### 4.7.3.1 General description

Description of the programme according to the minimum requirements set out in Annex VII, Chapter B of Regulation (EC) No 999/2001

(max. 32000 chars) :

#### Sanierung in den Herdbuchbeständen

Auf der Grundlage einer nationalen Verordnung zur Festlegung von Mindestanforderungen an ein Zuchtprogramm auf Resistenz gegen transmissible spongiforme Enzephalopathien (TSE-Resistenzzuchtverordnung), die der Umsetzung von Gemeinschaftsrecht diene, wird in Abhängigkeit von der Ausgangsfrequenz des Prionprotein-Genotyps ARR/ARR in den verschiedenen Zuchtpopulationen unterschiedlich vorgegangen. Um den Verlust tiergenetischer Ressourcen zu vermeiden, werden im ersten Selektionsabschnitt sowohl Böcke, als auch weibliche Tiere genotypisiert werden. Hiermit wird erreicht, dass die Frequenz des ARR-Allels in möglichst kurzer Zeit angehoben wird. Andererseits wird bei der Kalkulation der erforderlichen Anzahl von Genotypisierungen berücksichtigt, dass neben der Selektion auf den erwünschten Resistenz-Genotyp auch die Selektion nach den sonstigen Merkmalen des Zuchtzieles erfolgt. Unter der Annahme, dass diese Genotypen im Mittel über alle Schafrassen mit einer Frequenz von 50% vorhanden sind, muss für die züchterische Auswahl von Böcken nach Wirtschaftlichkeitsmerkmalen die übliche Remontierungsrate verdoppelt werden, d. h. es müssen bedingt durch das Resistenzzuchtprogramm doppelt so viele Bockklammer wie üblich aufgezogen werden.

Bei Rassen mit einer niedrigen Ausgangsfrequenz für das ARR-Allel ist es erforderlich, über mehrere Generationen alle weiblichen und männlichen Zuchttiere zu typisieren. Nur mittels dieser Strategie ist es möglich, durch gezielte Anpaarungen die erwünschten Genotypen anzureichern und gleichzeitig die Minimierung des Inzuchtzuwachses und die Selektion nach den sonstigen Merkmalen des Zuchtzieles zu kontrollieren. Auch bei Rassen mit höherer Ausgangshäufigkeit der gewünschten Genotypen sollten in der ersten Generation des Zuchtprogramms männliche und weibliche Tiere genotypisiert werden, damit die Voraussetzungen für eine gezielte Paarung mit Müttern des Genotyps ARR/ARR verbessert werden.

### 4.7.3.2 Summary table

	Estimated number
Ewes to be genotyped under the framework of a breeding programme referred to in Article 6a of Regulation (EC)	7 000
Rams to be genotyped under the framework of a breeding programme referred to in Article 6a of Regulation (EC)	2 000

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 5. Costs

### 5.1 Detailed analysis of the costs

(max. 32000 chars) :

Auch wenn – wie in den Jahren 2010 und 2011 – auch im Jahr 2012 kein BSE Fall festgestellt wurde, kann nicht ausgeschlossen werden, dass in den nächsten Jahren BSE mit sehr niedriger Prävalenz auftritt. In Anlehnung an die Programme der Vorjahre konzentriert sich auch das Programm 2013 auf die Untersuchung aller Schlachtrinder ab einem Alter von über 72 bzw. 96 Monaten sowie die differential-diagnostische Abklärung der Todes- oder Krankheitsursachen bei verendeten oder aus besonderem Anlass getöteten Rindern.

Die bisherigen Untersuchungen belegen, dass Scrapie in Deutschland mit niedriger Prävalenz vorkommt. Sie belegen weiter, dass es keine Hinweise auf das Vorkommen von BSE in der Schaf- und Ziegenpopulation gibt. Um dies weiter zu sichern, werden die Untersuchungen fortgeführt. Dabei ist zu bedenken, dass der Preis eines Schafes zum Teil niedriger ist als die Kosten für eine entsprechende Untersuchung auf TSE im Schnelltest. Von daher wird in Analogie zur Untersuchung der BSE eine Kofinanzierung für solche Tests durch die Europäische Kommission weiterhin für erforderlich erachtet. Es ist bekannt, dass es bei Schafen bestimmte Genotypen mit höherer bzw. geringerer Resistenz gegen Scrapie gibt. Genetische Prädispositionen für die Krankheit können nicht ausgeschlossen werden. Im Interesse der Seuchenerkennung und Bekämpfung sind daher entsprechende Untersuchungen und ggf. züchterische Maßnahmen bei der Sanierung von infizierten Beständen notwendig.

2.2 Die voraussichtlich dem Mitgliedstaat entstehenden Kosten im Rahmen des epidemiologischen TSE-Überwachungsplans sind in Nr.5 der Standardkriterien – Anhang III der Entscheidung 2008/425/EG aufgeschlüsselt.

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

## 5.2 Summary of costs

1. Testing in bovine animals (as referred to in point 4.6.1)							
Costs related to	Specification	Number of units	Unitary cost in EUR	Total amount in EUR	Community funding requested		
1.1. Rapid tests	IDEXX HerdCheck	138 751	8.5	1,179,383.5	yes		X
1.1. Rapid tests	Bio-Rad TeSeE SAP	371 997	8.5	3,161,974.5	yes		X
1.1. Rapid tests	IDEXX HerdCheck	4 462	8.5	37927	yes		X
				<b>Add a new row</b>			
2. Testing in ovine and caprine animals (as referred to in point 4.6.2 and 4.6.3)							
Costs related to	Specification	Number of units	Unitary cost in EUR	Total amount in EUR	Community funding requested		
2.1. Rapid tests	IDEXX HerdChek BSE-Scrapie Antigen	9 310	15	139,650	yes		X
2.1. Rapid tests	Bio- Rad TeSeE Sheep/Goat	11 230	15	168,450	yes		X
2.1. Rapid tests	IDEXX HerdChek BSE-Scrapie Antigen	0	15	0	yes		X
2.1. Rapid tests	Bio- Rad TeSeE Sheep/Goat	1 797	15	26955	yes		X
2.1. Rapid tests	IDEXX HerdChek BSE-Scrapie Antigen	30	15	450	yes		X
2.1. Rapid tests	Bio- Rad TeSeE Sheep/Goat	5	15	75	yes		X
				<b>Add a new row</b>			

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

3. Confirmatory testing (as referred to in point 4.6.4)						
Costs related to	Specification	Number of units	Unitary cost in EUR	Total amount in EUR	Community funding requested	
3.1. Confirmatory tests in Bovines	Immunohistochemistry	0	0	0	no	X
				Add a new row		
3.2. Confirmatory tests in Ovines and Caprines	Immunohistochemistry	0	0	0	no	X
				Add a new row		
4. Discriminatory testing (as referred to in point 4.6.5)						
Costs related to	Specification	Number of units	Unitary cost in EUR	Total amount in EUR	Community funding requested	
4.1. Primary molecular tests	Primary molecular tests	5	895,18	4475,9	yes	X
				Add a new row		
5. Genotyping						
Costs related to	Specification	Number of units	Unitary cost in EUR	Total amount in EUR	Community funding requested	
5.1 Determination of genotype of animals in the framework of the monitoring and eradication measures laid down by Regulation (EC) No 999/2001 (as referred to in point 4.6.6 and 4.7.2.2)	z.B.: Sequenzierung, RFLP, Massenspektrometrie	40	4	160	yes	X
5.1 Determination of genotype of animals in the framework of the monitoring and eradication measures laid down by Regulation (EC) No 999/2001 (as referred to in point 4.6.6 and 4.7.2.2)	z.B.: Sequenzierung, RFLP, Massenspektrometrie	600	4	2400	yes	X

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

5.1 Determination of genotype of animals in the framework of the monitoring and eradication measures laid down by Regulation (EC) No 999/2001 (as referred to in point 4.6.6 and 4.7.2.2)	z.B.: Sequenzierung, RFLP, Massenspektometrie	14 000	4	56000 yes	X
				<b>Add a new row</b>	
<b>Costs related to</b>	<b>Specification</b>	<b>Number of units</b>	<b>Unitary cost in EUR</b>	<b>Total amount in EUR</b>	<b>Community funding requested</b>
5.2 Determination of genotype of animals in the framework of a breeding programme (as referred to in point 4.7.3.2)	.B.: Sequenzierung, RFLP, Massenspektometrie	7 000	4	28000 yes	X
5.2 Determination of genotype of animals in the framework of a breeding programme (as referred to in point 4.7.3.2)	.B.: Sequenzierung, RFLP, Massenspektometrie	2 000	4	8000 yes	X
				<b>Add a new row</b>	
<b>6. Compulsory culling/slaughter</b>					
<b>Costs related to</b>	<b>Specification</b>	<b>Number of units</b>	<b>Unitary cost in EUR</b>	<b>Total amount in EUR</b>	<b>Community funding requested</b>
6.1 Compensation for bovine animals to be culled and destroyed under the requirements of Annex VII, Chapter A, point 2.1 of Regulation (EC) No 999/2001 (as referred to in point 4.7.1.2)	Tötung und unschädliche Beseitigung	10	1534	15340 yes	X
				<b>Add a new row</b>	
<b>Costs related to</b>	<b>Specification</b>	<b>Number of units</b>	<b>Unitary cost in EUR</b>	<b>Total amount in EUR</b>	<b>Community funding requested</b>
6.2 Compensation for ovine and caprine animals to be culled and destroyed under the requirements of Annex VII, Chapter A, point 2.3 of Regulation (EC) No 999/2001 (as referred to in point 4.7.2.2)	Tötung und unschädliche Beseitigung	2 000	100	200,000 yes	X
				<b>Add a new row</b>	

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

6.3 Compensation for ovine and caprine animals to be sent for compulsory slaughter in application of the provisions of Annex VII, Chapter A, point 2.3 (d) of Regulation (EC) No 999/2001 (as referred to in point 4722)	Schlachtung	0	0	0	0	<b>X</b>
<b>Add a new row</b>						
<b>Total</b>						
						5 029 240,90 €

## Attachments

### IMPORTANT :

- 1) The more files you attach, the longer it takes to upload them .
- 2) This attachment files should have one of the format listed here : [.zip](#),[.jpg](#),[.jpeg](#),[.tiff](#),[.tif](#),[.xls](#),[.doc](#),[.bmp](#),[.pna](#).
- 3) The total file size of the attached files should not exceed 2 500Kb (+- 2.5 Mb). You will receive a message while attaching when you try to load too much.
- 4) IT CAN TAKE **SEVERAL MINUTES TO UPLOAD** ALL THE ATTACHED FILES. Don't interrupt the uploading by closing the pdf and wait until you have received a Submission Number!
- 5) Zip files cannot be opened (by clicking on the Open button). All other file formats can be opened.

# Standard requirements for the submission of programmes of eradication and monitoring of TSE

version : 2.2

**Submission password**

Please enter the submission password.

Submission  
password